

SVg-Aktive überzeugen auf Bezirksebene

Bei den Nordwestfälischen Meisterschaften im Zentralbad Gelsenkirchen konnten sich die Aktiven der Schwimm-Vereinigung 1924 selbst für ihren Trainingsfleiß belohnen und etliche gute Resultate erzielen.

Ganz vorne mit dabei war wiederum Niklas Janik (Jg. 01). Er sicherte sich über 100 und 200 m Freistil in 0:56,46 und 2:08,07 gleich zwei Jahrgangstitel und erreichte über 100 m Freistil in 0:56,46 und 100 m Brust in 1:14,35 jeweils den dritten Platz. Über 50 m Schmetterling erreichte er in 0:27,63 das offene Finale. Hier konnte er sich noch einmal steigern und sicherte sich in 0:27,17 Bronze. Auch über 50 m Freistil erreichte er in 0:25,25 das Finale. Hier belegte er dann in 0:25,68 den sechsten Platz.

Einen weiteren Jahrgangstitel erschwamm Max Spielvogel (Jg. 01). Über 200 m Schmetterling ließ er in 2:37,77 seine Konkurrenten hinter sich. Knapp am Treppchen vorbei schrammte er mit dem vierten Platz über 200 m Freistil in 2:15,49 und dem fünften Platz über 100 m Schmetterling in 1:06,43. Über 100 m Freistil wurde er in 1:00,66 Achter. In der offenen Klasse belegte er über 50 m Schmetterling in 0:29,29 den 13. Platz.

Bei seiner Premiere bei dieser Meisterschaft gewann Sam Martinez (Jg. 07) Silber über 200 m Schmetterling in 3:54,04. Über die halbe Distanz wurde er in 1:42,73 Achter, jeweils den neunten Platz belegte er über 100 und 200 m Rücken in 1:37,71 und 3:31,60 sowie 200 m Freistil in 2:58,80. Der zehnte Platz sprang über 100 m Freistil in 1:21,65 heraus.

Ebenfalls den Vizetitel gewann Carla Thelen (Jg. 05) über 200 m Schmetterling in 3:13,01. Über 100 m Schmetterling wurde sie in 1:28,22 Neunte. Weiterhin belegte sie den 16. Platz über 100 m Brust (1:36,05), den 20. Platz über 200 m Lagen (3:05,43) und den 21. Platz über 200 m Freistil (2:50,00).

Auch Lukas Thürstein (Jg. 99) wurde Zweiter über 200 m Rücken in 2:33,88. Über die halbe Distanz sprang in 1:1,93 der sechste Platz heraus.

Den Sprung aufs Treppchen schaffte auch Leonie Dirlat (Jg. 05). Über 200 m Schmetterling sicherte sie sich in 3:17,31 Bronze. Über 100 m Schmetterling schlug sie in 1:26,82 als Achte an, über 200 m Brust in 3:20,71 als Zehnte und über 100 m Brust in 1:32,63 als Elfte. Jeweils der 19. Platz sprang über 100 und 200 m Freistil (1:19,45 und 2:49,33) heraus sowie der 24. Platz über 3:11,18.

Ivy Spielvogel (Jg. 07) wurde über 100 m Schmetterling in 1:38,73 Fünfte. Ihr Bruder Luc (Jg. 02) belegte über die gleiche Strecke in 1:18,07 den siebten Platz.

Julia Rygielski wurde über 100 und 200 m Brust in 1:34,46 und 3:24,09 jeweils Achte.

Über 100 m Schmetterling wurde Laura Thürstein (Jg. 05) in 1:32,88 Zehnte. Die Plätze 14, 15 und 16 sprangen über 100 m Rücken (1:22,98), 200 m Rücken (2:57,20) und 200 m Lagen (2:58,59) heraus.

Zwei zwölfte Plätze erschwamm sich Nele Banczyk (Jg. 06) über 200 m Freistil (2:47,52) und 200 m Brust (3:30,12). Über 100 m Freistil (1:19,45) belegte sie den 13., über 100 m Schmetterling (1:40,53) den 15., über 100 m Brust (1:40,62) den 17. und über 200 m Lagen in 3:13,99 den 19. Platz.

Rachel Löcker (Jg. 07) schwamm über 200 m Rücken (3:40,62) auf den zwölften und über 100 m Rücken (1:41,17) auf den 15. Platz.

Den 13. Platz sicherte sich Marlene Bystron (Jg. 07) über 100 m Rücken in 1:40,53.

Eine ausgezeichnete Ausbeute schafften die Staffeln der „24er“. Über 4 x 50 m Freistil und Lagen mixed ging man jeweils mit einer Mannschaft in der offenen Klasse und im Nachwuchsbereich (Jahrgänge 2004 bis 2007) an den Start. Alle vier Teams konnten ihre Rennen jeweils mit dem dritten Platz beenden.

Mit freundlichen Grüßen
gez. Gritta Lewandowsky